

München, 23 October 1883.

Lieber Wolfgang!

Sie dänischer Musiker mit
 Logensagen, sehr geübt in der Leitung von
 Orchester und Chor und im Schreiben von
 Volognetiken. Sie im Norden gut zu versta-
 nden, arrangieren, überarbeiten und
 komponieren. Sie eine große Menge von
 Compositionen für Solo, Chor, Orchester,
 Piano, Streichquartett u. s. w. ausgegeben
 und veröffentlicht, welche mit vielem
 Erfolg aufgenommen worden. - Sie von
 Könige Oscar II im vorigen Jahre mit
 der goldnen Medaille für Wissenschaft
 und Kunst ausgezeichnet worden, und
 sehr von der kgl. dänischen Regierung

Mallring
23/1283

zumal Mal Kräftigwerden auf dem
Rückende aufbauen. - Das Alles bin
ich in der Lage durch verifizierte Dokū-
mente zu bestätigen.

Hil müßte eine Aufstellung
als Regelmaister zu einer besseren
Ergänzungsfähigkeit mit einem gut
bestimmten Aufsatze zu erfolgen, und
müßte von. Maßgeb. erspürbarlich
erwähnt sein, wenn Sie Ihre Möglichkeiten
für wollen um mich beding eine
folige zu unterstützen.



Mit größter Hochachtung
Jörgen Mallring
Zweibrückenstrasse No. 9, III. Stock.

P.S. Hil erlauben mich einige Anzeigen
mit Ihnen beizufügen.

Als meinem Altkamer.

(Die Originalen gehen jedwergit zur Verfügung.)

Herr Prof. Dr. Edward Hanslick

sagt von meinem Kompositionen:

"..... daß sie durchs die Kompositionen von gadingenar
" Beförderung und adler Tugend mercklich....."

#

Herr Hofkammermeister Jos. Hellmesberger

besätigt:

"..... daß Hr. Malling ein sehr gadingenar, in der
" Epoca der Musik merckwürdiger Künstler ist, von
" malischer zu kommenen stift, daß eine Verru-
" dung nicht als grockitisch misübender Lehrer oder
" Deringant von guten Erfolgen gekrönt sein dürfte..."

#

Der Kammerist Niels V. Gade

schreibt:

"..... Mit voller Überzeugung kann ich Ihnen das selb
" auf sein Wohlwollen des Zügelis mitteilen, daß
" er zu den vorlautvollsten und von mirigen un-
" geschickten unter unsern jüngeren Musikern
" gehört....."

#

Der bekannte Musik-Critiker Ch. Kjerulf
schreibt in einer ausführlichen Rezension meiner großen
Arbeit: „Der Sieg der Cäsa“ für Poli, Sjör und Orffelaar
u. A. folgendes:

„..... Obwohl die Sjör als die Zusammenfassung zügigen
„ vortheilhaft von der Fügigkeit des Herrn Malling, den
„ kongl. dänischen Theil der Composition zu bezeichnen, in dem
„ Sjör zu zeigen die geistliche, natürliche Lage und die
„ Hinneuführung eines salbenhaftigen und gemüthlichen
„ u. A. des Hinneuführung, — in der instrumentalen Behandlung
„ müßte man wiederholt die effektvollen Streichleistungen
„ wirklich bewundern, und dies magens ohne daß ein
„ großes Aequivalenz in Leistung gekriegt man im solida
„ zu erreichen..... Diese Arbeit des Herrn Malling
„ ist ganz besonders schön, und wohl werth kommen zu
„ lauten..... Der Dirigent und Chorist in einem
„ Parton würde mehrere Male hervorgerufen und ausgeführt
„ viele Lobenswürdigkeiten zugeben.“

#

Herr Wenzel Schwarz, Musikfelddirector in Wien
schreibt:

„..... ich kann nicht umhin, Ihnen für den mir
„ meinen Vorsatz anzuzeigen ~~thaten~~ vortheilhaft
„ Gesangunterricht, für Ihre aufopfernde Bemühung mir
„ sorgfältigst Danken und schriftlich meinen besten Dank
„ auszudrücken. Mögen Sie in Ihrem neuen Posten
„ umgewandelt für Ihr wirklich tüchtiges Können und
„ Wissen, wie für Ihre ausgezeichnete Leistung zu
„ auszuweisen Wirkungskreis finden, den Sie in vollem
„ Maße verdienen.“

Die Jänner Prof. von Conservatorium in Wien Fr. Kreun
und J. P. Gotthard

Gerne sei über einen von uns in kürzer Zeit mög-
lichst an günstigen für folgende Zwecke:

"..... über 40 Damen und Jänner haben mit
" großer Bereitwilligkeit die ständlichste Contemplationsübungen
" ausgeführt, und als Frau Mallin die Zufolge aufforderte,
" einige ein- und mehrmalige diese aufzuführen,
" würden ich mich von bekannten geistlichen und
" weltlichen Parteilichkeiten lösen übernehme, die
" davon gleich, ohne Aufseher, vom Clotte gestungen
" würden. Kommt es an von einem bekannten
" oder Professor von Conservatorium aufzuführen
" ein- und mehrmalige für allgemeine Herabwürdigung dieser
" die Provinzen und die Kaiserin der Funktionen, womit
" er vom Clotte gestungen würde."

u. f. m.

Handwritten text at the top of the page, possibly a header or address, including the name "Herrn Dr. Scherer".

Handwritten text in the upper section of the letter, starting with "Ihre Briefe".

Handwritten text in the middle section of the letter, starting with "Ich habe".

Handwritten text in the middle section of the letter, starting with "Ich habe".



Handwritten text in the middle section of the letter, starting with "Ich habe".

Handwritten text in the middle section of the letter, starting with "Ich habe".

Handwritten text in the middle section of the letter, starting with "Ich habe".

Handwritten text in the middle section of the letter, starting with "Ich habe".

Handwritten text in the lower section of the letter, possibly a signature or closing, including the name "Herrn Dr. Scherer".

Handwritten text in the lower section of the letter, starting with "Ich habe".

Handwritten text in the lower section of the letter, starting with "Ich habe".

Handwritten text in the lower section of the letter, starting with "Ich habe".

Handwritten text at the bottom of the page, possibly a footer or additional notes.